

PLUSPUNKTE

IMPULSE FÜR POLITIK- UND POTENZIALENTWICKLUNG

Acht Regeln für den stärksten Stillstand

1. Die Verantwortlichen sollen sich entweder ganz raushalten oder versuchen alles im Griff zu haben. Optimal ist es, permanent alles im Griff zu haben und manchmal plötzlich völlige Freiheit zu geben.
2. Diskussionen über anstehende Veränderungen konsequent nur auf der informellen Ebene führen.
3. Möglichst viele Aktivitäten gleichzeitig starten, um ständige Überforderung zu garantieren (operative Hektik).
4. Es sollte ein umfassender Wettbewerb intern ausgerufen werden, um Konkurrenzdenken der Mitarbeiter zu fördern.
5. Es sollte stets ausdauernd und unnachgiebig nach den „wirklichen“ Verursachern von Problemen gesucht werden. Erst nach der Analyse über Änderungen nachdenken.
6. Es sollte auf gar keinen Fall öffentlich über den Sinn und Unsinn bestehender Regeln diskutiert werden.
7. Beschlüsse sollten auf formeller Ebene möglichst schnell konsensfähig sein, um dann informell sofort in Frage gestellt zu werden.
8. Die Veränderungsgeschwindigkeit auf der Beschlussebene sollte stets größer sein als auf der Umsetzungsebene.

Gefunden im Jahr 2002ff. bei Prof. Dr. Peter Kruse, www.nextpractice.de
Mitglied im Beirat Partiareform.

Jetzt alle „Pluspunkte“ im Bildungswiki der Partaischule im Willy-Brandt-Haus: <http://partaischule-wiki.spd.de>.